

Technologietransferkatalog 2017



Inhaltsverzeichnis

Einleitung | 4

Über Technologietransfer der Charité | 6

SW

Schlagwortsuche | 7

TP

Technologieprofile | 11

TO

Technology Offers | 214

Kliniken und Institute | 238

Wissenschaftler | 241

Impressum | 249



Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

aufgrund ihrer herausragenden Stellung in Forschung, Krankenversorgung, und Lehre ist die Charité – Universitätsmedizin Berlin ein anerkannter und verlässlicher Partner für wissenschaftliche Einrichtungen und für Wirtschaftsunternehmen. Ein wichtiger Teil unserer Arbeit als eine der größten Universitätskliniken Europas ist es, Erkenntnisse aus dem Forschungslabor als Innovationen in Diagnose, Prävention und Therapie umzusetzen und damit für möglichst viele Menschen verfügbar zu machen.

Dabei sind die Formen einer Zusammenarbeit mit industriellen Partnern bei der Entwicklung von Medikamenten und Medizinprodukten vielfältig. Um diese Zusammenarbeit zu unterstützen und den Prozess des Wissens- und Technologietransfers effizienter und angebotsorientierter zu gestalten, hat die Technologietransferstelle der Charité den vorliegenden Katalog erstellt. Unternehmen erhalten so einen zentralen Überblick über ausgewählte Forschungsprojekte und das Know-how der Charité. Nach Technologiefeldern geordnet, finden Sie die Transferprofile, die einzelne Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Charité mit ihren Forschungsschwerpunkten und Kooperationsinteressen sowie dem jeweiligen Technologiespektrum erstellt haben.

Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre und hoffe, dass auch dieser Katalog sich als Baustein etabliert, um die Zusammenarbeit mit Industrieunternehmen zu stärken.

Prof. Dr. Axel Radlach Pries
Dekan

Einleitung

Eine wesentliche Aufgabe der Technologietransferstelle der Charité ist es, den Transfer wissenschaftlicher und technologischer Erkenntnisse in die praktische Anwendung zu unterstützen damit die Gesellschaft von den Ergebnissen der medizinischen Forschung profitieren kann. Entscheidend dafür ist auch eine gut funktionierende und zielgerichtete Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft und Wirtschaft. Um den Zugang der kleinen und mittelständischen Unternehmen (KMU) zu den Kompetenzen der Charité-Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern zu verbessern, und daraus resultierende Forschungs- und Entwicklungskooperationen zu stärken, führte die Technologietransferstelle der Charité eine Befragung der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler durch, mit dem Ziel anwendungsorientierte Forschungsprojekte, Ergebnisse und Ideen zu identifizieren und in einem Technologietransferkataloges zu erfassen.

Der Katalog soll die große Bandbreite der Möglichkeiten zur Kooperation mit den verschiedenen Forschungsbereichen vermitteln und die Suche nach passenden Kooperationspartnern innerhalb der Charité erleichtern.

Um die Kooperationsinteressen aller interessierten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler zu erfassen, wurden die folgenden Fragen gestellt:

Auftragsforschung

- Haben Sie Interesse an Auftragsforschung jenseits klinischer Studien und was würden Sie bspw. industriellen Partnern anbieten können?

Forschungs- kooperationen

- Haben Sie Interesse an Forschungsk Kooperationen und wenn ja, bei welchem Thema bzw. mit welcher wissenschaftlichen Fragestellung? Was für Partner suchen Sie dabei und was sollten sie mitbringen?

Technologiespektrum

- Gibt es eigene Forschungsergebnisse, Technologien oder medizinische Anwendungen, die Sie gerne mit industriellen Partnern weiterentwickeln möchten?

Die Antworten zu dieser Befragung wurden in Form einzelner Technologietransferprofile dargestellt. Diese wurden nach Technologiefeldern gruppiert, welche sich auf die Themen der Kooperationsinteressen der einzelnen Wissenschaftler beziehen. Weiterhin besteht die Möglichkeit die einzelne Technologietransferprofile mit Hilfe von Schlagwörter zu durchsuchen.

Die Information in den Profilen beruhen auf Selbstauskünften der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die mit ihrem Eintrag in den Katalog gleichzeitig auch ein Interesse an Transferprojekten signalisieren.

Am Ende des Kataloges wurden alle Technologie Angebote (das sind Technologien, die zum Patent angemeldet sind und zur Kommerzialisierung angeboten werden) aufgelistet, unterteilt in die Bereiche „Diagnostik“, „Therapie“ und „Medizintechnik“.

Falls Sie Fragen haben, weitere Informationen benötigen, oder den Kontakt mit Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen aus dem Katalog aufnehmen wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Svetla Dimitrova, Tel. +49 30 450 570 867, svetla.dimitrova@charite.de

Wir hoffen, der Technologietransferkatalog bietet Ihnen gute Ansatzpunkte um mit uns ins Gespräch zu kommen.

Wir bedanken uns sehr herzlich für Ihr Interesse.
Ihr Technologietransferteam

Über Technologietransfer der Charité

Die Technologietransferstelle der Charité ist ein Dienstleister für Charité-Mitarbeiter und Unternehmen. Wir bieten Beratung und Unterstützung rund um die Themengebiete Patente und Schutzrechte, verwertungsbezogene Kooperationsprojekte, Ausgründungen und Vertragswesen an.

Erfindingen und Patente

Erfindingen und Patente als eine Form des Wissenstransfers werden von der Charité mit dem Ziel gefördert, sie zum Wohle der Patienten wirtschaftlich nutzbar zu machen.

Die Technologietransferstelle nimmt für die Charité alle Rechte und Pflichten im Zusammenhang mit dem Arbeitnehmererfindungsgesetz wahr, um das in der Charité entwickelte geistige Eigentum zu schützen und zu verwerten.

Die Technologietransferstelle als Ansprechpartner für Charité-Angehörige in allen IP-Fragen bietet in diesem Kontext folgende Leistungen:

- Beratung und Information zum Thema Erfindungen/Patente
- Erfindungsbewertung hinsichtlich der Patentanmeldung
- Verwaltung der Erfindungen und Patentmanagement
- Identifizieren und Ansprache von Verwertungspartnern, Lizenzverhandlungen
- Prüfung bzw. Gestaltung von IP-Regelungen in Verträgen
- Prüfung von Publikationen (vor Veröffentlichung) auf schutzwürdige Inhalte

Kooperationen

Damit Wissenschaftler, Ärzte und Unternehmen reibungslos zusammenfinden und kooperieren können, vermittelt die Technologietransferstelle der Charité:

- Kontakte zwischen internen Mitarbeitern und externen Unternehmen
- Fördermittelberatung für Kooperationsprojekte
- Hilfe bei der Antragstellung von Fördermitteln
- Unterstützung beim Erstellen von Kooperationsverträgen
- Kontakt zu (externen) Experten

Gründungsunterstützung

Ausgründungen sind für die Charité ein wichtiger Kanal für die Translation von Forschungsergebnissen in die Wirtschaft und an das Krankenbett. Solche Gründungsprozesse zu unterstützen ist eine der Hauptaufgaben des Technologietransfers der Charité. Zum Thema „Ausgründungen“ werden folgende Leistungen angeboten:

- Fördermittelberatung und Antragsunterstützung
- Ideenwettbewerb für Vorgründungsprojekte
- In-house-Schulungen zur Produktzulassung
- Weiterbildungsveranstaltungen
- Zugang zu Netzwerken und Gründerwettbewerben

<http://technologietransfer.charite.de/>

SW

Schlagwörter

- BIOINFORMATIK
- TOXIZITÄT
- WIRKSTOFFSCREENING

Profilnr.
87

TP

Institut für Physiologie

Herr PD Dr. Robert Preißner

Forschungsthemen

- Bioinformatik
- Chemieinformatik
- Pharmakokinetik
- Pharmakogentik

Auftragsforschung

- Spezifische (molekül-)datenbanken
- *in silico* screening
- Toxizitätsvorhersage
- Rekrutierung von Patienten für klinische Studien mit spezifischen Anforderungen

z.B. Bewertung von Medikamenten-cocktails, Krankenkassen oder ähnliches

Technologiespektrum

Toxizitätsvorhersage s. <http://tox.charite.de>

SW

Schlagwörter

- MODELLIERUNG (MATHEMATISCHE)
- SOFTWARE

Profilnr.
100

TP

Institut für Physiologie

Frau Priyanka Banerjee

Forschungsthemen

- Computational Biology,
- Cheminformatics,
- Machine learning models

Auftragsforschung

- Stand-alone computational models for prediction of properties of chemical compounds.
- Highly enriched data set/databases, which can be used for research and application on industrial platform.

Forschungs-
kooperationen

- We are interested in Data Science in Chemistry.
- Specially prediction and analysis of toxicity (side-effects) of drugs (medicine)/Chemical/environmental products.

Technologiespektrum

Insilico toxicity prediction software, which can help screening huge number of chemicals prior to their synthesis.

Impressum

Herausgeber

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Campus Mitte
Fakultät - Geschäftsbereich Forschung
Technologietransfer

Zentrale Postanschrift
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Die Charité - Universitätsmedizin Berlin ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird durch den Vorstandsvorsitzenden gesetzlich vertreten.

Redaktion

Frau Dr. Svetla Dimitrova | Projektmanagerin
Charité - Universitätsmedizin Berlin

Stand: 02/2017

Kontakt

t: +49 30 450 - 50

Internet: <http://www.charite.de> | INTRANet: <http://intranet.charite.de>

Gestaltung

Zentrale Mediendienstleistungen, Charité – Universitätsmedizin Berlin
<http://intranet.charite.de/medien>

Titelbild: © freshidea | Fotolia <https://de.fotolia.com/>